Startworkshop für die Projektkindertagesstätten in Wiesbaden am 28. Februar 2018

Veranstalter/Träger: Jugend mit Zukunft gGmbH (Wolfgang Gärthe), Kittelstraße 7, 63739 Aschaffenburg,
Tel. 06021/411223, j.w.gaerthe@googlemail.com, www.kidskaufladen.de
Hauptförderer: Globus Stiftung
Weitere Förderer: Dr. Arend Oetker, Wolfgang Gärthe
Beraterin der Workshops im Auftrag von Wehrmann Education Consulting: Susanne Kalbreier
Stand: 23.03.2018

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis

1. 4 Kitas stellen Erfahrungen vor……S. 3
1.1 ASB – Kita Wurzelgarten……S. 3
1.2 Kath. Kita „Maria Aufnahme“……S. 4
1.3 AWO Kita „Heßloch“……S. 5
1.4 Ev. Kita Nordenstadt……S. 6
2. Weiterbildung Frau Kalbreier……S. 7
2.1 Bildungsplan Hessen und Mehrwert des KidsKAUFLADENs……S. 7
2.3 Bildungsverständnis……S. 8
2.4 Fundament für den Bildungserfolg……S. 9
2.5 BNE – Bildung zur nachhaltigen Entwicklung……S. 10
3. Projektthemen und wie es weiter geht……S. 11
3.1 Diskussion zu den Projekten ……S. 11
3.2 Ausblick……S. 12
Anhang Literaturangaben und –empfehlungen……S. 13

1. Kitas stellen Erfahrungen vor

1.1 ASB – Kita Wurzelgarten

Kinder haben aufmerksam den Aufbau des KidsKAUFLADEN beobachtet und sich Gedanken gemacht, was man damit tun könnte.

Die ersten Ideen waren schnell gefunden: die eigenen Hausschuhe waren die erste Ware im Regal. Ein Puppenwagen diente als Einkaufswagen. Das Geld wurde selbsthergestellt.

Zum Fasching wollte ein Kind gern Kellner sein und der KidsKAUFLADEN sollte zum Café werden. Was gebraucht wird, wurde von den Kindern in einem richtigen Café beobachtet und in der Kita umgesetzt. Bis zum Rosenmontag waren die Schürzen genäht, die Bestellzettel geschrieben und die Speisekarte gemalt.

Die Caféhaus-Idee haben die Kinder inzwischen gewandelt in eine Teestube mit Fernseher (gemalt), leiser Musik und der Kuchen bleibt frisch, weil er aus Wolle gehäkelt wurde.

PROJEKTKINDERTAGESSTÄTTEN STELLEN SICH VOR

Besonderheit

Kinder haben den KidsKAUFLADEN ohne Zubehör ideenreich bespielt.

Geplant sind feste Öffnungszeiten, Kinder möchten ihre Eltern „bedienen“.

1.2 Kath. Kita „Maria Aufnahme“

- Der KidsKAUFLADEN ist täglich von 9 bis 11:30 Uhr geöffnet. Er steht im Flur für alle Kinder erreichbar.
- Neben den Besuchen auf dem Wochenmarkt ist einmal im Monat Markttag im KidsKAUFLADEN. Echte Ware wird mit echtem Geld (10ct bis 1 EUR) bezahlt. Kinder können am Vormittag einkaufen gehen, die Eltern am Nachmittag. Die Verkäufer*innen sind erkennbar durch eine Schürze und arbeiten in Schichten. Zu diesem Tag bereitet jede Gruppe etwas Selbstbestimmtes vor. Die Einnahmen werden unter den Gruppen geteilt.
- Zusätzlich zur Ausstattung benötigten die Kinder einen Kalender, Papier zum Rechnung schreiben und Tüten, die gebastelt wurden.

Besonderheit

Kinder können ein Diplom für den KidsKAUFLADEN machen

1.3 AWO Kita „Heßloch“

Die bisherigen Schwerpunkte in der pädagogischen Arbeit Ökologie und Ökonomie werden ergänzt mit Natur- und Waldpädagogik.

Kinder nehmen am Recycling Projekt von REWE teil und lernen umweltbewusst einzukaufen.

Die Kita ist im Gesundheitsförderungsprogramm der AOK und bringt die Inhalte den Kindern mit dem Gesundheitszug nahe.

Kinder notieren sich die Rezepte, wenn in der Kita gekocht oder gebacken wird, für zu Hause.

Eltern unterstützen ihre Kinder z. B. indem sie die Kinder zum Arbeitsplatz einladen.

Kinder lernen den Zusammenhang zwischen früher und heute, wie bekommen die Eltern ihren Lohn? Geld ist nicht nur Bargeld? Welchen Wert hat es?

Kinderfragen, denen nachgegangen wurde:

„Welche Berufe gibt es im Kaufladen? “

„Wo kommt das Geld her?“

1.4 Ev. Kita Nordenstadt

Der KidsKAUFLADEN gibt für die Kinder viele Sprachanlässe. Sie haben ein Telefon dazugestellt, um erreichbar zu sein und Bestellungen annehmen zu können. Wie verhält man sich am Telefon?

Der Umgang mit Geld ist neu. Wie viel kostet eine Ware? Was gibt es an Wechselgeld zurück?

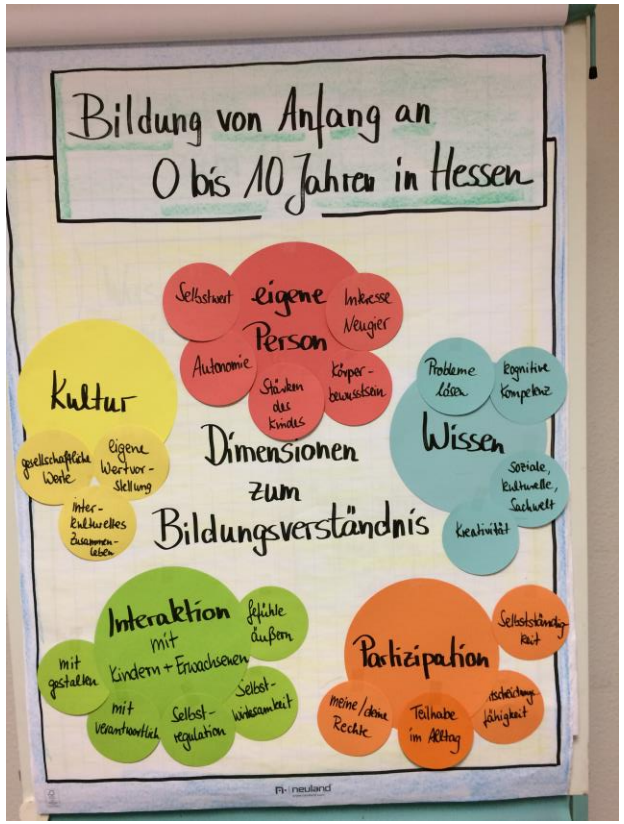
Es brauchte Übung für die Rolle des Verkäufers und Käufers. Wie preise ich die Ware an? Wie formuliere ich was ich möchte?

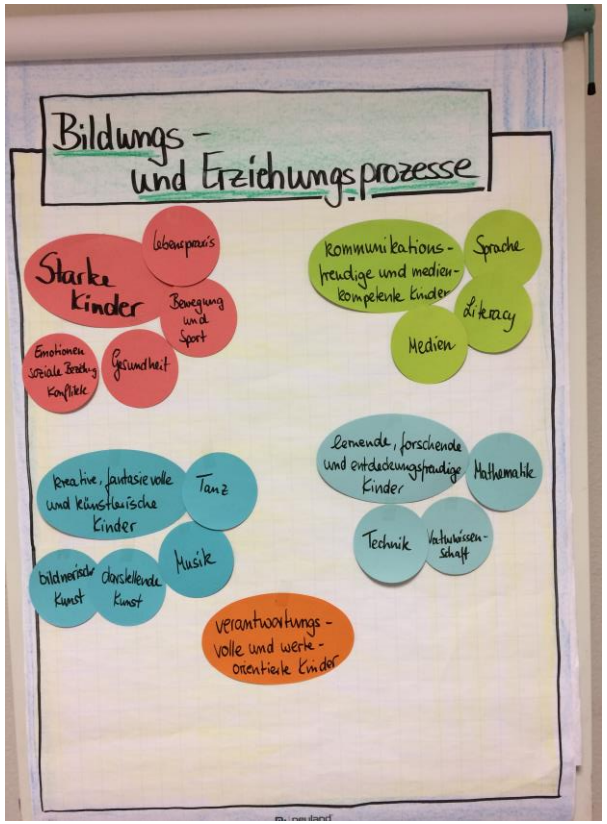
PROJEKTKINDERTAGESSTÄTTEN STELLEN SICH VOR

Geplant ist

- Das 65. Bestehen der Einrichtung zu feiern
- Alltagsintegriert Englisch lernen mit dem KidsKAUFLADEN

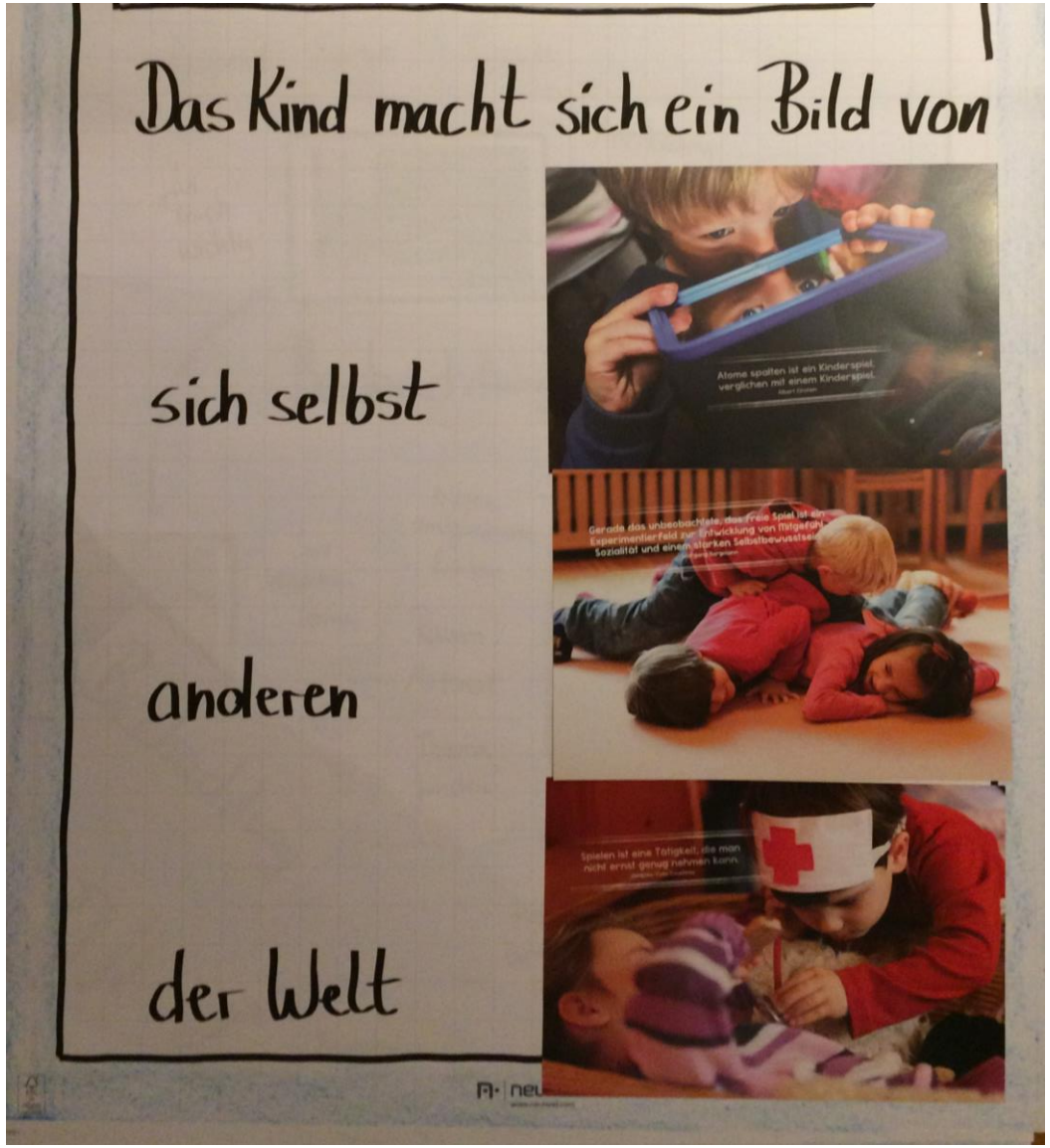
2. Weiterbildung Frau Kalbreier





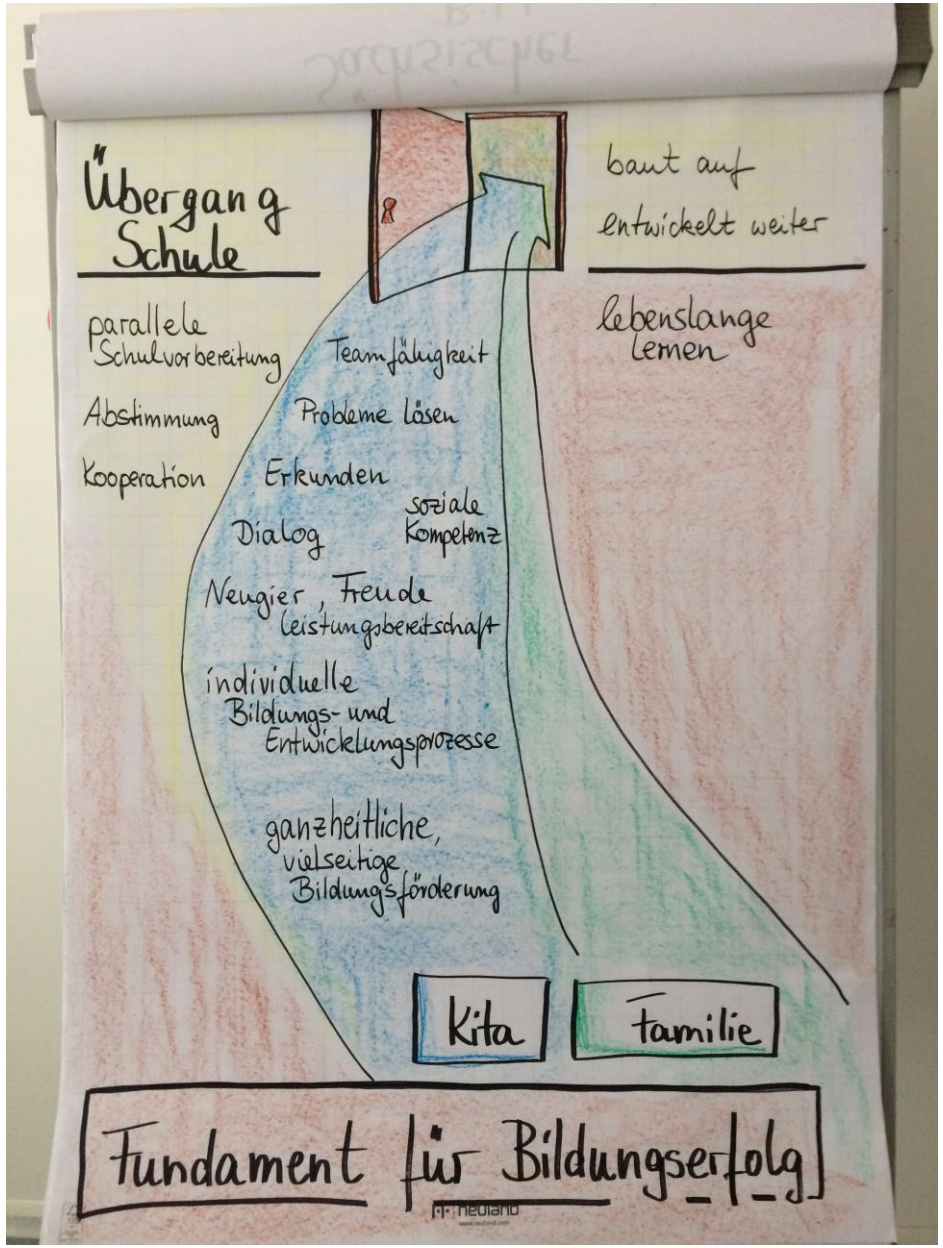
2.1 Bildungsplan Hessen und Mehrwert des Kidskaufladens

- Medienkompetenz – Werbung, Smartphone
- Schulung des Blickes auf die kindliche Fragestellung
- ökonomische Prozesse – Geld, Produktion, Arbeitswelt
- hoher Aufforderungscharakter für Erwachsene und Kinder
- Aktive Gestaltung von globalen und kulturellen Aspekten
- Einbindung der Familien über Projekte
- Ökologische Themen – Abfall, Umwelt
- Neue Netzwerke/ Kooperationen mit Unternehmen vor Ort



2.3 Bildungsverständnis

- Bild von sich selbst durch Anbau von Kräutern, Gemüse und Obst in der Kita oder durch Selbstherstellen von Waren.
- Bild von Anderen durch Fragen: Wie lebst du zu Hause? Was esse ich gerne, was magst du? Wo gehen wir als Familie einkaufen?
- Bild von der Welt durch Besuch auf dem Bauernhof, beim Bäcker, dem Gläsernen Globus, dem Projekt des Bündnisses für Bildung „Kunst macht stark“

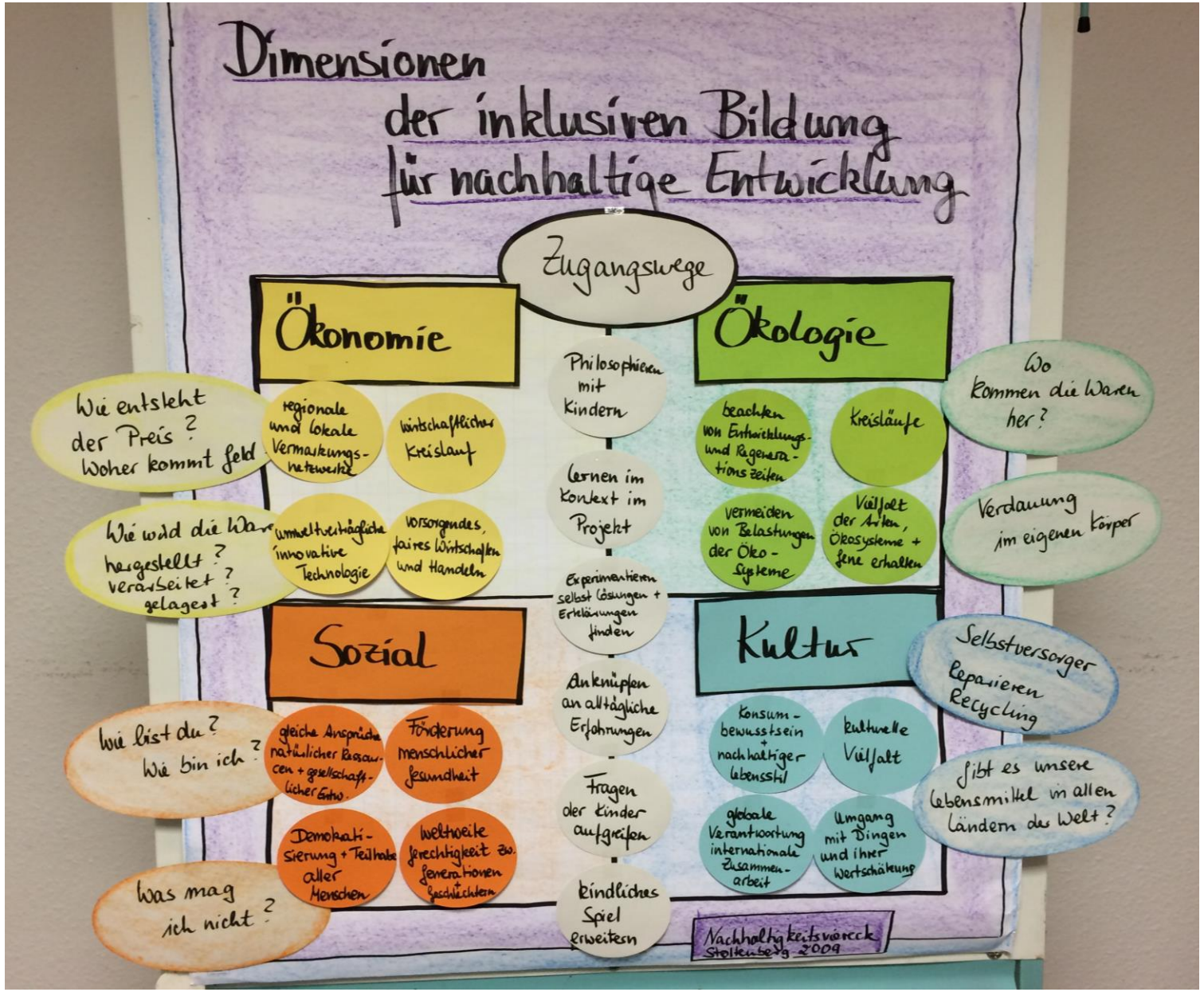


Startworkshop Wiesbaden

2.4 FUNDAMENT FÜR DEN BILDUNGSERFOLG

Schulfähigkeit eines Kindes, wenn es

- sich sprachlich ausdrücken kann
- ein mathematisches Grundverständnis spielerisch gelernt hat
- ein Selbstkonzept entwickelt, in dem es weiß, was seine Interessen, Stärken und Vorlieben sind



Startworkshop Wiesbaden

2.5 BNE – BILDUNG ZUR NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG

Definition

Menschen zur aktiven Gestaltung einer ökologisch verträglichen, wirtschaftlich, leistungsfähigen, sozial gerechten Umwelt unter Berücksichtigung globaler und kultureller Aspekte zu befähigen.

UNESCO Weltaktion 2015 bis 2019

Siehe auch die Homepage www.kidskaufladen.de unter BNE-konsequent

3. Projektthemen und wie es weiter geht

- Unterlagen als Grundlage für eine Sachspendenquittung: mit „Ware erhalten“ und „Datum und Unterschrift“ versehen, bevor sie an Jugend mit Zukunft gGmbH, Herrn Gärthe gesandt wird.
- Lieferscheine immer mit „Ware erhalten“ und „Datum und Unterschrift“ versehen per Post an Jugend mit Zukunft gGmbH, Herrn Gärthe senden.
- Den Kindern Sicherheit vermitteln durch selbstständiges Lernen
- Guter Austausch unter den Projektkitas.

3.1 DISKUSSION ZU DEN PROJEKTEN

- Die Projekteinrichtungen können für bis zu 100 Euro jährlich für Ergänzungen zum KidsKAUFLADEN bestellen – Bestellungen an Jugend mit Zukunft gGmbH, Wolfgang Gärthe.
- Anregungen und Reklamationen an Jugend mit Zukunft gGmbH, Herrn Gärthe.
- Auszeichnung für den Praxisbeitrag des Jahres (jährlich), offen für alle Projektkitas, Auswahl erfolgt aus den vorliegenden – auf der Homepage eingestellten – Praxisberichten, Preisgeld 1.000 EUR für Ausstattungsergänzungen.
- Ein öffentlicher Markttag (Wochenmarkt am Mittwoch) ist geplant für Herbst 2018.
- Kennenlernen des praktischen Angebotes: „Gläserner Globus“ zeigte neue Möglichkeiten auf, die Kinder mitmachen zu lassen. Der „Gläserne Globus“ steht den Kindern offen zum aktiven Erleben hinter den Kulissen. Termine 2 bis 3 Monate im Voraus mit Herrn Beer abstimmen.
- Der Aspekt der „Bildung zur nachhaltigen Entwicklung (BNE)“ wird von den Projekteinrichtungen aufgegriffen.
- Die Teilnahme Didacta in Köln im Februar 2019 wird eingeplant. Die Modalitäten dazu werden bekannt gegeben, so bald der Termin steht. Alle Teams aus Projektkitas könnten sich kennenlernen und vernetzen.

3.2 AUSBLICK

Nächstes Treffen am

13.September 2018
in der Kath. Kita „Maria Aufnahme“

- Hessisches Ministerium für Soziales und Integration Hessisches Kultusministerium, **Bildung von Anfang an. Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder von 0 bis 10 Jahren in Hessen** 6. Aufl. 2014
- Statistische Ämter des Bundes und der Länder **Wo bleibt mein Geld?** Landesamt für Statistik 2018
- Schubert u.a. **Anstoß geben: Nachhaltig in die Zukunft**, Verlag das Netz 2013
- Prusse **Mein großes Bilderwörterbuch Bauernhof** Ravensburger Buchverlag 2015
- Globus Hrsg. **Entdecke Deutschland – Dein Sammelbuch** Globus SB-Warenhaus Holding 2017
- Pauli/de Weck **Geld zu verkaufen** Atlantis Verlag 2017
- Rübel **Was essen wir?** Wieso Weshalb Warum junior Ravensburger Verlag 2015
- Soundar/Nair **Bauer Falgu geht auf den Markt** Edition –Orient 2014
- Melvin **Emma kauft ein** Kunstmann Verlag 2015
- Pausewang/Christophel **Zukunftsorientierte Pädagogik** – Themenkarten für Teamarbeit, Elternabende, Aus- und Weiterbildung Don Bosco Verlag 2016

ANHANG LITERATURANGABEN UND -EMPFEHLUNGEN

Tipps für mehrsprachige Kinderbücher

- Stiftung lesen
- Edition Orient
- EPIZ Berlin Globales Lernen in Berlin
- DB Vorlesekoffer **Alle Kinder dieser Welt**
- Fachstelle Kinderwelten www.kinderwelten.net